



Mangold

Verwendung:



Dünsten



Rohkost Salat

Es gibt Blattmangold und Rippenmangold. Beide eignen sich zum Kochen. Rippenmangold ist größer und hat breite, dicke, fleischige Blattstiele. Vom Blattmangold werden nur die Blätter, vom Rippenmangold werden die Rippen und die Blätter gegessen.

Passt auch zu:







Tomaten



Schafskäse



Nüssen



Fleisch, z.B. Hackfleisch, Hähnchen



Fisch



Lagerung:

Mangold hält sich – je nach Frischezustand – in ein **feuchtes Tuch** eingeschlagen **bis 2 Tage** im Gemüsefach des Kühlschranks.



Tipp:

Da die Blätter eine kürzere Garzeit benötigen als die Blattstiele, trennen Sie beides und geben Sie die Blätter erst kurz vor Ende der Garzeit dazu.



1708/2017

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) Präsident Dr. Hanns-Christoph Eiden, Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn

Text und Redaktion Bundeszentrum für Ernährung, Rüdiger Lobitz Rezeptentwicklung Martina Spaeth, Bonn Grafik Jasmin Friedenburg, BZfE Fotos (diese Seite) © mates; © Tim UR; © womue; © emuck; © womue; © ExQuisine - alle Fotolia.com Druck MKL Druck GmbH & Co. KG, Graf-Zeppelin-Ring 52, 48346 Ostbevern

Nachdruck und Vervielfältigung – auch auszugsweise – sowie Weitergabe mit Zusätzen, Aufdrucken oder Aufklebern nur mit Genehmigung der BLE gestattet.

Rezeptvorschlag (2 Portionen)



Nudeln mit Mangoldsoße

150 Gramm Röhrennudeln

1 mittelgroße Zwiebel 1 Knoblauchzehe 500 Gramm Mangold 1 bis 2 Esslöffel Pflanzenöl 4 Esslöffel Crème fraîche oder Saure Sahne



Zubereitungszeit: circa 35 Minuten











Zwiebel schälen und in Würfel schneiden.









Knoblauch schälen und sehr fein würfeln. Vom **Mangold** den Strunk bzw. die Stielenden abschneiden und welke Stellen abtrennen. Mangold waschen und trocken schütteln, Blätter von den Stielen abtrennen. Die Stiele quer in Streifen von etwa einem Zentimeter schneiden und die Blätter quer in breitere Streifen schneiden.









Nudeln nach Packungsanweisung in Salzwasser bissfest kochen und abgießen. In der Zwischenzeit **Pflanzenöl** in einem Topf erhitzen und **Zwiebelwürfel** darin glasig werden lassen. **Knoblauch** und **Mangoldstiele** zugeben, **salzen** und bei **mittlerer Temperatur** und geschlossenem Deckel gut **5 Minuten** dünsten. Falls nötig, **2 Esslöffel Wasser** zufügen.





Die Mangoldblätter kurz vor Ende der Garzeit zugeben. Crème fraîche beziehungsweise Saure Sahne unterrühren. Mit Salz, Pfeffer und Muskatnuss abschmecken. Nudeln auf einen Teller geben und Mangoldsoße darüber gießen.